



**Sozialdemokratische Partei Deutschland**  
*Fraktion der SPD Gettorf*

---

Gettorf, den 21.02.2019

1.

Herrn  
Bürgermeister der  
Gemeinde Gettorf  
Hans-Ulrich Frank  
Karl-Kolbe-Platz  
24214 Gettorf

2.

Herrn  
Vorsitzenden des  
Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend und Soziales  
Gerhard Witte  
Karl-Kolbe-Platz  
24214 Gettorf

3.

Herrn Amtsdirektor  
des Amtes Dänischer Wohld  
Matthias H. Meins  
Karl-Kolbe-Platz  
24214 Gettorf

**Antrag der SPD – Fraktion**  
**Zentralisierung von Vereinen und Verbänden in einem Gebäude**  
**Hier: Machbarkeitsprüfung**

*Die Gemeindevertretung möge wie folgt beschließen:*

*„Mit dem Ziel Vereine, Verbände und Beratungsstellen unter einem Dach zu zentralisieren sind folgende Maßnahmen über die Verwaltung bzw. den Bürgermeister zu veranlassen:*

- *Der Bürgermeister wird beauftragt, Gespräche mit Herrn Kuntz zu führen. Eine mögliche Anmietung des angebotenen Objekts (mit dem Schwerpunkt „soziale Nutzung der Objekte“) ist zu erörtern.*
- *Ein gemeinsames Abstimmungsgespräch mit potenziellen Raumnutzern ist sodann zu führen.*



## Sozialdemokratische Partei Deutschland

Fraktion der SPD Gettorf

---

- *Im Ergebnis dessen wäre eine Raumnutzungskonzept, unter Einbindung eines Architekten, zu erstellen.*
- *Ein Gesamtfinanzierungskonzept ist zu erstellen.*
- *Nach Abschluss der voran durchgeführten Maßnahmen ist eine Entscheidung zum weiteren Vorgehen herbeizuführen.*

### **Begründung:**

In der Gemeinde Gettorf sind diverse soziale Institutionen, Vereine und Verbände dezentral untergebracht. Durch eine mögliche Anmietung des Gebäudes von Herrn Kuntz böte sich die Möglichkeit, verschiedene Institutionen pp. unter einem Dach zu zentralisieren.

Nutzer könnten Verbände pp., wie DRK, AWO, Jugendarbeit, VHS, Sozialberatung, SozV, Anlaufstelle für Senioren u. w. sein. Eine mögliche Unterbringung der Bücherei wäre darüber hinaus eine weitere Option. Die Nutzung der Garagen böten die Möglichkeit das Fahrzeug der DRK-Bereitschaft unterzustellen.

Sofern erforderlich erfolgt eine weitere mündliche Begründung.

Für die SPD- Fraktion:

Kurt Arndt

Gerhard Witte